

Ausgezeichnet mit dem Umweltpreis  
des Kreises Offenbach 2007

---

## Stunde der Gartenvögel vom 13. bis 15. Mai

Bald ist es wieder soweit: Am Pfingstwochenende vom 13. bis 15. Mai findet die bundesweite „Stunde der Gartenvögel“ 2016 statt. Jeder kann sich in einem Garten, auf dem Balkon oder auch im Park an der Aktion beteiligen – sei es allein, zu zweit, mit Freunden oder der Familie. Die beste Zeit für die Vogelbeobachtung ist der frühe Morgen. Dafür sollte ein Platz gewählt werden, von wo aus die Vögel gut zu sehen sind. Sinnvoll ist, von verschiedenen Stellen aus jeweils einige Minuten ruhig und aufmerksam Ausschau halten.

Hilfreich ist ein Fernglas, um die Arten richtig zu identifizieren und die Gefiederten auch mal aus der Nähe betrachten zu können.

Und so wird es gemacht:

Zählen Sie alle Vögel, die Sie beim Blick in Ihren Garten oder den örtlichen Park entdecken können. Im Laufe einer Stunde sollen von jeder Vogelart die höchste Zahl der dort beobachteten Vögel notiert werden. Und zwar die höchste Zahl zu einem Zeitpunkt: Dieselbe Amsel fünfmal hin- und herfliegen zu sehen, macht nicht fünf Amseln, sondern nur eine.

Die Mönchsgrasmücke *Sylvia atricapilla*, hier ein Männchen, kommt in Parks und größeren Gärten mit dichtem Buschwerk vor.

Foto: P. Erlemann, 1.4.2016



So können die Beobachtungen gemeldet werden:

- auf einem Meldebogen
- per Online-Formular – Auf diese Weise können die Daten schnell und kostengünstig erfasst und ausgewertet werden. Das spart Kosten und Sie nehmen gleichzeitig an einer Sonderverlosung teil.
- per Telefon – unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1157-115 am 14. und 15. Mai von 10 bis 18 Uhr

Auf der Internetseite des NABU sind unter dem Link

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-gartenvoegel> weiterführende Informationen zu finden. Hier können auch ein Infolyer und eine Zählhilfe herunter geladen werden.

**Meldeschluss zur Teilnahme ist der 23. Mai 2016.**